

Yu-Gi-Oh! Over the Nexus

Von fubukiuchiha

Kapitel 3: Lasst die Show beginnen

Müde wälzte sich ein Mädchen mit schwarzen Haaren in ihrem Bett herum und fiepte leise wegen des Alptraums den sie gerade erlebte, als sie schreiend hochfuhr. Panisch keuchend fuhr sich das Mädchen mit der Hand durch die Haare und versuchte krampfhaft sich zu beruhigen. Immer wieder träumte sie von diesem Tag vor zehn Jahren und sie wusste nicht, wie lange sie das mental noch verkraften konnte. Erschöpft sank sie wieder in die Kissen zurück und schaffte es, sich etwas zu beruhigen. Kurz sah sie auf ihren Wecker und stellte fest, dass es kurz nach 8 Uhr war, also musste sie aufstehen.

Sie schwang die Beine aus dem Bett und ging zu der Kommode, in der sie ihre Kleider aufbewahrte. Auf der Kommode stand eine Schmuckschatulle und ein kleiner Spiegel, in dem sie ihr Spiegelbild betrachtete dass ihren Blick verunsichert erwiderte "Immer und immer wieder träume ich davon... ich halte das bald nicht mehr aus..." Ein leises rascheln hinter ihr erregte ihre Aufmerksamkeit und eine kleine, graue Katze mit rotem Schal und zwei Schwänzen kam ins Zimmer getrottet. Die Katze hüpfte mit einem Satz aufs Bett und betrachtete das Mädchen besorgt "Alles in Ordnung, Luna? Du siehst so blass aus, miau."

Die Schwarzhaarige stützte sich mit den Händen auf der Kommode ab und ließ den Kopf gesenkt "Ich hatte schon wieder diesen schrecklichen Traum, Kiara. Ich will das nicht mehr sehen..." Die Katze legte den Kopf schief, ehe sie auf die Kommode sprang und leicht ihren Kopf an die Hand des Mädchens schmiegte "Es tut mir leid, dass ich nicht mehr tun kann um dir zu helfen, miau. Aber ich habe eine gute Neuigkeit, die dich vielleicht auf etwas andere Gedanken bringt, miau." Luna hob die Katze vorsichtig hoch und setzte sich mit ihr aufs Bett, wo sie dem Tier leicht die Ohren kraulte "Was denn für Neuigkeiten? Lass hören."

Die Katze zuckte kurz mit den Ohren und schnurrte leise aufgrund der Streicheleinheit, ehe sie wieder ernst wurde "Gestern während deiner Aufführung habe ich einen anderen Wächter in der Nähe gespürt, miau." Die Schwarzhaarige hob die Katze überrascht auf Augenhöhe und sah in die gelben Augen des Tieres "Bist du dir ganz sicher, Kiara? Dann müssen wir ihn finden... nur wie stellen wir das an?" Nachdenklich setzte das Mädchen die Katze wieder auf ihren Schoß und begann wieder das Tier hinter den Ohren zu kraulen.

Kurz genoss Kiara die Zuneigung, bevor sie von Luna's Schoß sprang und sich auf die

Kommode setzte "Das wird nicht ganz einfach, miau... Ich bin leider zu spät zu deinem Auftritt zurück gekommen und hatte nicht genug Zeit um die Zuschauer abzutasten... Tut mir leid, miau." Reumütig ließ die Katze die Ohren hängen, doch das schien das Mädchen nicht zu stören "Mach dir nichts draus, Kleine. Du kannst ja nicht überall sein, aber wir wissen jetzt auf jeden Fall, dass ein anderer Wächter hier in der Nähe ist." Luna überlegte kurz, als sie eine Idee bekam und leicht grinste. Kiara legte die Ohren an und zog etwas den Kopf ein "Luna, du guckst schon wieder so komisch, miau..."

Das Mädchen ging wieder zur Kommode und begann sich die Haare zu richten "Da wir heute wieder eine Aufführung machen, kommt der Träger vielleicht zurück. Dann musst du aber an der Bühne bleiben." Die Katze wiegte leicht den Kopf und schnurrte vergnügt "Das ist eine gute Idee, miau. Dann gib besser den anderen Bescheid." Die Schwarzhaarige fuhr sich noch einmal durch die Haare und tastete anschließend an ihren Hals, bis sich ihre Hand um eine Halskette mit einem roten Kristall schloss "Hoffentlich funktioniert es, Kiara..." Die Katze schnurrte und sah Luna mit leuchtend, gelben Augen an "Das wird es Luna, miau!" Kiara stieg auf die Schulter des Mädchens und zusammen gingen sie zu dem Rest ihrer Gruppe um den Tagesverlauf zu planen.

-Haus Corbin-

Mit einem wahren Sperrfeuer an Flüchen stürzte Tenebrae von seinem Zimmer zum Bad und wieder zurück um sich fertig zu machen, er hatte es doch tatsächlich geschafft seinen Wecker zu überhören. Zum Glück hatte Celes irgendwann die Idee gehabt und ihn aufgeweckt, doch leider etwas zu spät. Celes betrachtete Ten's Schulsachen, die überall auf dem Schreibtisch verstreut lagen und las ein bisschen in dem aufgeschlagenen Geschichtsbuch.

Als Tenebrae wieder in sein Zimmer geschossen kam, überprüfte er noch mal seine Schulsachen und als er sicher war alles beisammen zu haben, stürmte er aus dem Haus. So schnell er konnte lief er durch die Straßen und zwängte sich im Anschluss zwischen den Marktständen hindurch, die zu seinem Ärger heute aufgebaut waren. Ein ältere Frau mit grauem Haar hob den Blick als er näher kam und grüßte ihn fröhlich "Guten Morgen Tenebrae. Spät dran?" Der Blonde blieb stehen und lief auf der Stelle weiter "Morgen Mrs. Applebee, hab meinen Wecker überhört. Ich muss mich jetzt echt beeilen." Die Frau nahm ein paar Äpfel von ihrem Stand, packte sie in eine Tüte und hielt sie dem Schüler hin "Hier, damit du für den Tag was gesundes hast, mein Schatz." Tenebrae nahm die Tüte und machte sich wieder auf den Weg "Danke Mrs. Applebee! Oh man das brauch ich jetzt."

Während dem Laufen aß er schnell einen Apfel und warf den Rest in eine Mülltonne, die vor dem Schultor stand und lief auf das Schulgebäude zu in dem sein Jahrgang Unterricht hatte. Völlig außer Atem erreichte er sein Klassenzimmer und linste kurz durch die Glasscheibe, doch zu seiner Überraschung war seine Lehrerin nirgends zu sehen. Schnell huschte er in den Saal und ging zu seinem Platz, wo er sofort von Velvet aufs Korn genommen wurde "Was hast du für eine Entschuldigung, Tenebrae? Du kommst zwei Stunden zu spät."

Der Blonde stellte seine Tasche ab und setzte sich erst mal "Ich bin gerade erst gekommen, also lass mich in Ruhe Strife." Da die Blauhaarige ihn weiterhin anstarrte

murrte er leise "Ich hab meinen Wecker überhört..." Velvet schnaubte einmal wütend und wollte bereits zu einer Antwort ansetzen, als die Schulglocke sie unterbrach und die anderen Schüler den Saal verließen. Tenebrae rieb sich müde die Augen und stemmte sich wieder hoch "Man bin ich müde... in Kunst muss ich mich wenigstens nicht anstrengen." Celes neigte den Kopf und tippte sich gegen das Kinn "Warum quälst du dich dann so?" "Weil mein Vater mir sonst ne riesen Standpauke hält. Na los gehen wir Celes..."

Gähmend verließ auch Tenebrae die Klasse und machte sich auf den Weg zum Kunstsaal, wobei er nicht bemerkte das neben der Tür Velvet stand und ihm fragend nachsah, bevor sie sich in der Klasse umsah und ebenfalls zu Kunst ging.

In Kunst bekamen sie die Aufgabe 'freies Zeichnen', sie sollten sich ein Motiv aussuchen und es zu Papier bringen, doch leider hatte Tenebrae nicht die geringste Ahnung was er zeichnen sollte. In Kunst bekam er immer schlechte Noten, nicht weil er schlecht war denn er war ein sehr guter Zeichner, sondern er konnte sich nie für ein Motiv entscheiden. Die meisten Schüler nutzten die Regel, dass sie dabei den ganzen Campus benutzen durften, weshalb auch Tenebrae ins Freie ging.

Vor der Tür wurde er von Velvet aufgehalten "Darf ich dich um einen kleinen Gefallen bitten Tenebrae?" Der Blonde brummte leise und setzte sich seine Kopfhörer auf die Ohren "Was willst du denn?" Die junge Frau spielte mit einer Haarsträhne herum "Darf ich mir deinen [Felgrant Dragon] ausleihen?" Tenebrae sah seine Mitschülerin empört an "Auf keinen Fall! Wieso sollte ich dir meine wertvollste Karte geben?"

Velvet strich sich ein paar Haare aus dem Gesicht und stemmte die Hände an die Hüfte "Ich will mir deine Karte doch nur leihen, weil ich den Drachen zeichnen möchte. Du brauchst sie mir auch nicht zu geben, schalt einfach deine Duell Disk an und leg die Karte drauf." Da der Blonde keine Lust auf eine Diskussion hatte tat er worum Velvet ihn gebeten hatte und sofort war die riesige Gestalt des goldenen Drachen zu sehen. Die Blauhaarige zückte ihren Block und suchte den passenden Winkel für ihr Bild, während Tenebrae weiter darüber nachdachte was er als Modell nehmen könnte. Warum war er nicht selbst auf seinen Drachen gekommen, jetzt war es zu spät.

Langsam verging ihm die Lust, als ihm Celes auf die Schulter tippte "Was bedrückt dich?" Zuerst bekam sie als Antwort nur ein verstimmtes brummen, doch dann hob Tenebrae den Blick und bekam die Idee "Warte mal... kannst du dich da hinten unter den Baum setzen?" Die Rothaarige folgte dem Fingerzeig, folgte jedoch der Bitte und setzte sich auf einen großen Dekostein, der vor einer großen Eiche lag "So und jetzt? Was soll ich jetzt machen?" Tenebrae zückte nun ebenfalls seinen Zeichenblock und begann mit den groben Umrissen "Einfach still sitzen. Dreh dich ein bisschen zur Seite und den Kopf ein bisschen heben. Genauso und jetzt so bleiben." Celes konnte sich ein kichern nicht verkneifen "Du bist ja richtig begeistert bei der Sache. Aber wenn ich dir helfen kann."

Tenebrae verzog das Gesicht und wedelte mit der Hand durch die Luft "Still, ich muss mich konzentrieren." Während er weiter mit seiner Zeichnung beschäftigt war, warf Velvet ihm einen fragenden Blick zu und hatte ehrlich gesagt keine Ahnung, mit wem Tenebrae da gesprochen hatte. Was sie aber noch mehr interessierte war, was genau Tenebrae da zeichnete, denn er betrachtete die ganze Zeit nur den Baum. Leise

schlich sie hinter den Blondem der sie aufgrund seiner aufgesetzten Kopfhörer wahrscheinlich nicht hören konnte. Beim Blick auf das Bild klappte ihr der Mund auf, es war wirklich der Baum und der Stein darauf zu sehen, die vor ihnen lagen, doch auf dem Felsen saß eine maskierte Frau die in den Himmel blickte.

Velvet kam aus dem Staunen gar nicht mehr raus und bemerkte gar nicht, dass Tenebrae sie mittlerweile bemerkt hatte und die Kopfhörer von den Ohren nahm "Was gibt's denn da so doof zu klotzen?" Die Blauhaarige schreckte hoch und wedelte kurz mit den Armen "Oh, sorry. Ich war nur neugierig. Dein Bild ist klasse, ich kann mich nur über dich wundern. Du kennst dich mit Architektur aus, du kannst zeichnen und trotzdem bist du so ein Miesmuffel. Kleine Frage: Wer ist das?" Tenebrae setzte sich wieder die Kopfhörer auf und blieb seiner Klassenkameradin die Antwort schuldig.

Als der Schultag zu Ende war schlenderte der Blonde mit seiner unsichtbaren Begleiterin über das Schulgelände, als sein Handy klingelte. Er warf einen kurzen Blick drauf, bevor er abnahm "Was gibt's Damian?" Aus dem Lautsprecher erklang die Stimme seines besten Freundes "Gleich zum Punkt, das mag ich so an dir Ten. Diese Schausteller treten heute wieder im Park auf. Ich wollte noch mal hingehen, kommst du mit?" Der Blonde seufzte einmal und kratzte sich am Hinterkopf "Du willst doch bloß die Tänzerin begaffen, hab ich recht?" Damian piff einmal unschuldig, bevor er zu sich zu einer Antwort herabließ "Wenn sie nicht angeschaut werden möchte soll sie nicht tanzen, als ob dich die Kleine kalt lassen würde."

Bevor Tenebrae antworten konnte ertönte das leise tuten aus dem Handy, das ihm verriet das Damian aufgelegt hatte. Ungläubig starrte er auf sein Handy, als ihm jemand von hinten einen Arm um die Schulter legte. Ein Blick und Ten wusste das es Damian war der plötzlich neben ihm stand "Ich hab kein Nein von dir gehört, also gehen wir." Mit diesen Worten zog der Schwarzhaarige seinen Freund einfach mit und ließ eine verwirrte Celes zurück, die die Stirn in Falten legte "Ein seltsames Gespann die Beiden, naja mal sehen was da kommt."

-Camaan Park-

Fröhlich summend richtete Luna sich ihr Haar für den bevorstehenden Auftritt, für den ihr Chef sie auf ihre Bitte hin eingebunden hatte. Wie sie vorher kurz gesehen hatte, waren unzählige Zuschauer draußen und somit war die Chance groß, dass sich ihr Ziel darunter befand.

Kiara lag auf Luna's Bett und betrachtete die junge Tänzerin "Mal kurze Frage, miau. Selbst wenn der andere Träger wieder auftaucht, wie willst du mit ihm in Kontakt treten, miau?" Die Schwarzhaarige prüfte ein letztes Mal ihr Kostüm und drehte sich zu der Katze um "Ganz einfach, alle Besucher erhalten nach der Show ein Los, du wirst dich währenddessen unter die Leute mischen und den Träger finden. Dann sagst du mir welche Nummer er hat und ich rufe ihn als Sieger aus. Brillanter Plan meinst du nicht?"

Die Katze schnurrte leise und putzte sich mit der Pfote über den Kopf "Wird schon schief gehen... legen wir los, miau." Luna sah auf, als einer der anderen Artisten in ihr

Zimmer kam "Wir fangen an Luna, bist du soweit?" Das schwarzhaarige Mädchen warf sich mit einer lässigen Handbewegung das Haar zurück "Klar doch, jetzt ist Showtime!"

Luna trat auf die Bühne und war von der Menge der Zuschauer wahrlich überwältigt, der Jubel stieg immer weiter an als die vier Männer mit ihrer Jongliernummer anfangen. Kurz atmete sie tief durch und begann dann mit ihrer Tanzdarbietung, bei der sie einfach alles um sich herum vergaß. Immer wenn sie von den Alpträumen aus ihrer Vergangenheit heimgesucht wurde begann sie zu tanzen und fühlte sich dann immer besser. Während sie einige Pirouetten auf der Bühne drehte huschte ihr Blick zu den Girlanden über den Zuschauern, auf denen Kiara balancierte und die Zuschauer unter die Lupe nahm.

Als zwei der Jongleure mit dem Feuerspucken die Aufführung beendeten brachen die Zuschauer in tosenden Jubel aus und Luna freute sich, wenn sie die strahlenden Gesichter ihrer Zuschauer sah. Die fünf Darsteller verneigten sich vor den Zuschauern und Luna griff nach einem Mikrofon "Wir bedanken uns für euer zahlreiches Erscheinen und euren Applaus. Als besondere Zugabe haben wir ein kleines Spektakel für euch. Wir verteilen jetzt Lose und der Sieger darf hier auf die Bühne und ich werde mich mit ihm duellieren." Damit zwinkerte sie einmal in die Menge, was vor allem die männlichen Zuschauer erfreute.

Tenebrae und Damian standen in der dritten Reihe und der Schwarzhaarige konnte vor Aufregung kaum noch stillhalten "Oh man, hoffentlich gewinne ich. Das wär so stark." Tenebrae schüttelte bloß den Kopf "Mach dich nicht lächerlich, hast du mal gesehen wie viele Leute hier sind? Deine Siegeschancen sind fast gegen Null." "Sei nicht so ein Pessimist," fauchte Damian zurück und zog ein Los aus der Box. Tenebrae zog ebenfalls eine Nummer und sah kurz darauf '337', als er über sich auf einer Girlande eine graue Katze sah, die ihn fest fixierte und dann in Richtung Bühne davon lief "Ich bin kein Pessimist, sondern Realist, Damian."

Damian knuffte seinem Freund gegen die Schulter "Okay ich hab die '84' und du? Ah '337', mal sehen wer gewinnt." "Hast du diese Katze gesehen?", fragte Ten ohne Vorwand, doch Damian warf ihm nur einen fragenden Blick zu. Der Blonde sah wieder zur Bühne, wo die Katze auf der Schulter der Tänzerin saß und mit ihr zu reden schien, was zum Teufel ging hier ab. Weiter kam er nicht, als die Tänzerin in eine kleine Glasschüssel griff und ein Los hervorzog "Na dann wollen wir mal den glücklichen Gewinner bekannt geben."

Sie ignorierte die Rufe der Zuschauer und entfaltete den Zettel in ihrer Hand, der die Nummer '84' trug "Unser Sieger ist die Nummer '337', herzlichen Glückwunsch. Komm bitte auf die Bühne." Langsam setzte Tenebrae sich in Bewegung und stieg unter lautem Jubel und einigen bösen Kommentaren auf die Bühne, wo die Schwarzhaarige ihn mit einem freundlichen Lächeln erwartete "Hier ist unser Gewinner! Verrätst du mir deinen Namen?" "Ten Corbin."

Luna nickte kurz, als Damian aus der Menge rief "Eigentlich heiß er Tenebrae!" Der Blonde sah wütend in Richtung seines Freundes "Alter, du kassierst dir nachher eine Kopfnuss die sich gewaschen hat!" Viele der Zuschauer begannen zu lachen, da sie dies anscheinend für einen Teil der Show hielten und auch Luna kicherte vergnügt

"Okay Tenebrae, dann wollen wir diesen Leuten mal eine Show bieten!"

Luna bekam von einem der Jongleure eine rote Duell Disk gereicht, die sie sich an den Arm schnallte, während Tenebrae seine eigene Disk aus dem Rucksack nahm und sie für das Duell bereit machte. Die beiden Duellanten reichten sich gegenseitig die Decks und gaben sie nach dem mischen an ihren Besitzer zurück. Tenebrae und Luna postierten sich an den jeweils anderen Ende der Bühne und sahen sich an, wobei die Schwarzhaarige ihm kurz zuzwinkerte. Tenebrae senkte den Blick und bemerkte ein schwarzes Leuchten unter seinem Hemd, dass nur von dem Kristall kommen konnte. Als er den Blick wieder hob bemerkte er ein rotes Leuchten um den Hals der Tänzerin, was diese nur mit einem skeptischen Blick zur Kenntnis nahm ehe sie synchron ausriefen "Duell!"

(Tenebrae LP 4000 vs Luna LP 4000)

Beide Duellanten zogen fünf Karten und Luna zog sofort eine sechste von ihrem Deck "Ladys First, Draw! Mal sehen, mal sehen, keine große Tänzerin steht alleine auf der Bühne, also brauche ich etwas Unterstützung. Dazu rufe ich diese Schönheit aufs Feld [Moonlight Purple Butterfly]. Eine verdeckte Karte und dann darfst du loslegen." Vor Luna erschien eine verdeckte Karte und eine junge Frau mit hellblauer Haut, lilanen Kleidern und großen Schmetterlingsflügel. Das Monster drehte eine Pirouette in der Luft und landete elegant vor der Duellantin.

Moonlight Purple Butterfly **ATK 1000/DEF 1000** Lv. 3

Tenebrae betrachtete das Feld und rückte sich die passenden Maßnahme zurecht, die verdeckte Karte war definitiv eine Falle, sonst hätte die Tänzerin kein so schwaches Monster gerufen. Doch dafür hatte er schon das passende Monster auf der Hand "Mein Zug, Draw! Deine verdeckte Karte stört mich in keinster Weise, oder besser gesagt sie stört den hier nicht, [Mirage Dragon]!"

Tenebrae schlug eine Karte auf die Duell Disk und sofort erschien gelber, asiatischer Drache dessen Arme und Beine von Rüstungsplatten geschützt waren auf dem Kampffeld, der einige Runden über das Feld flog ehe er sich vor Tenebrae positionierte und kurz brüllte.

Mirage Dragon **ATK 1600/DEF 600** Lv. 4

Tenebrae hob den Arm und deutete auf die Tänzerin "Los, grill ihren kleinen Schmetterling und nur für den Fall, dass du deine Falle benutzen willst vergiss es gleich. Solange mein Drache auf dem Feld ist kannst du während der Battle Phase keine Fallen benutzen." Luna zog den Kopf ein, als der Drache eine grelle Lichtkugel auf seinen Gegner abfeuerte und die Tänzerin in einer gleißenden Explosion unterging, welche Luna umwarf und sie auf ihrem Hintern landete.

(Tenebrae LP 4000 vs Luna LP 4000-3400)

Während Luna sich beim aufstehen den Hintern rieb schob Tenebrae noch eine Fallenkarte in seine Disk, die sich vor ihm materialisierte und übergab an die Tänzerin,

die nach ihrem Deck griff und eine neue Karte zog. Kurz betrachtete sie die Karte und setzte ein leichtes Lächeln auf "Mein Glückstag, jetzt lege ich mal eine flotte Sohle aufs Parkett mit der Karte [Fusion]. Ich verbinde die Eleganz von [Moonlight Blue Cat] mit dem Geschick von [Moonlight Black Sheep] und beschwöre eine neue Mondlicht-Tänzerin. Yūgō Shōkan, [Moonlight Cat Dancer]!"

Über Luna entstand ein heller Wirbel, aus dem mit einem großen Sprung eine weitere Tänzerin mit hellblauen Kleidern und langen, roten Haaren kam. Ihr Gesicht war von einer blau-gelben Maske verdeckt und in jeder Hand hielt sie einen Dolch. Auch dieses Monster drehte eine Pirouette und ging in Kampfstellung.

Moonlight Cat Dancer **ATK 2400/DEF 2000** Lv. 7

Luna griff in ihren Friedhof und zog daraus [Moonlight Purple Butterfly] hervor "Wird mein Schaf für eine Fusion auf den Friedhof geschickt, bekomme ich ein [Moonlight]-Monster von diesem zurück. Und jetzt zu deinem kleinen Drachen, los meine Schönheit zerleg seinen [Mirage Dragon]!" Die Tänzerin sprang mit einem großen Satz in die Luft und stürzte sich mit gezückten Waffen auf Tenebrae's Monster und zerlegte es mit zwei Schnitten, ehe sie den Blondem mit einem Rundumtritt zu Boden warf.

(Tenebrae LP 4000-3100 vs Luna LP 3400)

Ächzend erhob sich der Blonde wieder und hielt sich die Wange, wo ihn gerade der Tritt getroffen hatte. Mit seiner freien Hand fasste er sich an den Kopf, denn der Tritt hatte ganz schön wehgetan. In dem Moment fiel sein Blick auf seine Lebenspunkte, wobei er zu viel verloren hatte "Hey was sollte das denn?"

Kurz sah er zu Luna, die ihn unbekümmert ansah "Hab ich vergessen zu erwähnen, wenn meine Katze angreift nimmst du 100 Punkte Schaden, upsi." Tenebrae seufzte einmal und wollte das Duell so schnell es ging beenden, weshalb er nach seinem Deck griff und mit Schwung seine nächste Karte zog. Bei seiner gezogenen Karte musste er schmunzeln, denn es war dieselbe Karte die seine Gegnerin im letzten Zug benutzt hatte "Was du kannst kann ich schon lange, [Fusion]! Mensch, der du über die Drachen herrschst, vereine dich mit dem Drachen der das Ende der Welt verkündet und werdet zum König der Drachen. Yūgō Shōkan, [Dragon Devil - King Dragoon]!"

Auch über Tenebrae entstand ein Lichtwirbel, aus dem ein langer, gelber Drache mit schwarzen Flügeln erschien. Seine Arme und sein Kopf waren menschlich und um seinen Kopf flackerten lilafarbene Flammen. Der Wesen stieß ein lauten Kampfschrei aus, der Luna's Monster ängstlich zurückweichen ließ.

Dragon Devil - King Dragoon **ATK 2400/DEF 1100** Lv. 7

Die Tänzerin staunte über das neue Monster und klatschte sogar in die Hände, wobei auch viele Zuschauer einstimmten. Tenebrae hob den Arm, woraufhin sein Drache eine leuchtende Sphäre in seinen Händen erscheinen ließ, die er auf den Boden schleuderte. An der Stelle wo die Kugel eingeschlagen war entstand ein leuchtendes Portal, aus dem ein weiterer Drache erschien, dessen Körper komplett aus hellblauem

Kristall bestand. Während Tenebrae die Karte auf seiner Duell Disk platzierte erklärte er seinen Zug "Einmal pro Zug erlaubt mir King Dragoon ein Drachen-Monster von meiner Hand zu beschwören und ich wähle [Krystal Dragon]!"

Krystal Dragon ATK 2500/DEF 1000 Lv. 6

Die Zuschauer jubelten noch lauter, als sich beide Drachen in die Lüfte schlangen, während Tenebrae den Arm hob "Los geht's, [Krystal Dragon] greif [Moonlight Cat Dancer] an und danach greift dich [King Dragoon] direkt an." Tenebrae's Monster stürzten sich auf ihre Opfer und schlugen gnadenlos auf sie ein, zuerst traf der Kristalldrache die Katze in die Brust und hämmerte sie in den Boden und dann feuerte der zweite Drache eine lilafarbene Flamme auf Luna ab, die sich schützend die Arme über den Kopf hob. Nach dem Angriff kehrten beide Drachen zu ihrem Besitzer zurück und bauten sich vor Tenebrae auf.

(Tenebrae LP 3100 vs Luna LP 3400-900)

Tenebrae deutete mit der Hand auf seinen Kristalldrachen, der kurz zu leuchten begann "Ich aktiviere den Effekt von [Krystal Dragon], in der Kampfphase kann ich, wenn er dir Schaden zufügt, ein Drachen-Monster der Stufe 8 von meinem Deck auf die Hand nehmen." Aus seinem Deck wurde eine Karte geschoben, die er griff und hoch hielt "Ich entscheide mich für [Felgrant Dragon]." Mit einem zufriedenen Grinsen steckte er sein Ace-Monster in sein Blatt, als Luna's verdeckte Karte aufsprang.

Die Tänzerin war wieder auf den Beinen und nutzte nun ihre Falle "Ich aktiviere [Moonlight Reincarnation Dance], zerstörst du eins meiner [Moonlight]-Monster kann ich mir bis zu zwei weitere aus meinem Deck auf die Hand nehmen. Ich nehme [Moonlight Tiger] und [Moonlight Wolf] auf die Hand." Gesagt, getan, schon kamen die beiden Karten aus dem Deck und wanderten auf Luna's Hand und die Tänzerin betrachtete etwas missmutig ihr leeres Feld.

Tenebrae schob noch eine Karte in die Fallenzonen und überließ dann der Schwarzhaarigen wieder das Feld, wobei ihm etwas an den beiden Monstern auffiel, die sich das Mädchen genommen hatte. Luna atmete erst mal tief durch ehe sie eine neue Karte von ihrem Deck zog. Für einen Moment schien Luna ihren Kampfgeist verloren zu haben, doch dann setzte sie ein schelmisches Grinsen auf "Ich hätte echt nicht gedacht, dass du mich soweit bringst. Aber na gut, die Leute wollen eine Show also gebe ich ihnen eine Show und zwar zeige ich euch eine völlig neue Beschwörungsart."

Tenebrae sah seine Gegnerin ungläubig an, doch Celes schien zu wissen was da jetzt kommen sollte "Kiara du kleines, freches Kätzchen, erzähl mir nicht du hast..." "Was ist los?", unterbrach Tenebrae seine unsichtbare Gefährtin, als Luna mit ihrem Zug fortfuhr. Der Blonde hatte ein schlechtes Gefühl, denn die Tänzerin hatte sechs Karten in der Hand und damit ein großes Arsenal zu Verfügung.

Das Mädchen hielt zwei Monster-Karten zwischen Zeige- und Mittelfinger, die sie an die äußersten Stellen des Feldes platzierte "Jetzt leg ich los: ich setze mit Scale 1 [Moonlight Wolf] und Scale 5 [Moonlight Tiger] den Pendelbereich, jetzt fällt für dich

der Vorhang." Links und rechts von Luna entstand eine blaue Lichtsäule in der jeweils eins von Luna's Monster stand und auf das Feld hinabsah, zwischen den beiden Monster schwebte ein roter Kristall hin und her.

Tenebrae und alle Zuschauer sahen fassungslos auf die zwei Lichtsäulen, doch die schwarzhaarige Tänzerin war noch nicht fertig "Mit dieser Performance kann ich so viele Monster von Stufe 2 bis 4 rufen wie ich will. Tanze im Mondlicht heiliges Pendel, scheine meinen Monstern den Weg zum Erfolg, Pendelum Shōkan! Auf die Bühne mit euch, meine Freunde! Hier kommen [Moonlight Purple Butterfly] und [Moonlight White Rabbit]." Von dem roten Kristall ging ein großes Loch aus, aus dem zwei lilane Lichtstrahlen geschossen kamen und auf dem Feld erschien wieder die Tänzerin mit den Schmetterlingsflügeln und eine etwas kleiner Frau mit einem Hammer und weißen Hasenohren.

Moonlight Purple Butterfly **ATK 1000/DEF 1000** Lv. 3

Moonlight White Rabbit **ATK 800/DEF 800** Lv. 2

Luna schob eine Zauberkarte in die Duel Disk "Ich aktiviere [Cyclone] und zerstöre damit die Karte, die sich hinter deinem Dragoon versteckt. Halt besser deine Kopfhörer fest." Aus der Karte kam ein Wirbelsturm, der Tenebrae's verdeckte Karte zerbersten ließ und anschließend deutete die Tänzerin auf den Wolf in der Lichtsäule "Jetzt aktiviere ich den Pendel-Effekt von [Moonlight Wolf], indem ich meine zwei Katzen von meinem Friedhof verbanne kann ich eine neue Fusion durchführen. Ich vereine die Eleganz und die Kraft meiner Katzen und rufe eine neue [Moonlight]-Legende. Yūgō Shōkan, tanz mit mir [Moonlight Panther Dancer]!"

Aus Luna's Friedhof stiegen zwei Lichter in die Luft, die sich zu einem Lichtwirbel verschmolzen. Nach einem hellen Licht erschien eine weitere Tänzerin mit blau-roten Kleidern und schwarzen Haaren. An ihren Händen waren lange Krallen angebracht, die sie sich schon fröhlich schärfte und Tenebrae ins Visier nahm.

Moonlight Panther Dancer **ATK 2800/DEF 2500** Lv. 8

Luna's Gesicht nahm einen ernsten Ausdruck an "Mein neues Monster kann alle deine Monster zweimal angreifen und wenn es eins deiner Monster zerstört bekommt es 200 zusätzliche Angriffspunkte. Los wetz deine Klauen an seinen Drachen!" Die Pantherdame fuhr die Klauen aus und machte einen Hechtsprung auf Ten's Monster zu, als Tenebrae's verdeckte Karte aufsprang "Sorry, aber ich hab was gegen Katzen, also mit bestem Gruß zurück [Holy Barrier - Mirror Force]!"

Vor seinen Monstern entstand eine verspiegelte Wand, gegen die das Fusions-Monster prallte, als von dem Spiegel zwei Energieblitze auf die nichtkämpfenden Monster schossen und sie zerstörten. Tenebrae wollte schon Jubeln, doch die Panther-Tänzerin ließ sich nicht stoppen und schlug auf die zwei Drachen ein, die sich nicht wehren konnten und zu Boden gingen. Durch die Druckwelle ging Tenebrae zu Boden und rollte sich auf den Bauch, um wieder auf die Beine zu kommen.

(Tenebrae LP 3100□1300 vs Luna LP 900)

Der Blonde hielt sich den Bauch und rückte sich die Kopfhörer zurecht, während er das letzte Monster auf dem Feld musterte "Das gibt's doch nicht... wieso ist das Ding noch da? Meine Falle hätte es vernichten müssen..." Luna schob ihre letzte Handkarte in die Fallenzone, die vor ihr erschien und hob den Blick "Meine kleine Pantherdame kann nicht von gegnerischen Karteneffekten zerstört werden, mein Schmetterling und mein Hase hatten da aber nicht so viel Glück. Turn End."

Tenebrae sah auf seine letzte Handkarte, sein Ace-Monster, das ihn in dieser Situation überhaupt nicht retten konnte. Sein Feld war leer und wenn er in der nächsten Runde nichts brauchbares zog war er erledigt. Gerade als er nach seinem Deck greifen wollte berührte Celes ihn sanft an der Schulter "Du scheinst in der Klemme zu stecken." Er senkte den Blick und biss sich auf die Lippe "Ich bin in einer Scheißsituation, alles hängt von meiner nächsten Karte ab."

Celes Blick wanderte zur Gegnerin ihres Schützlings und zu der kleinen Katze an ihrer Seite 'Die Pendel-Monster hat das Mädchen definitiv von Kiara, keine Frage, also werde ich für etwas Ausgleich sorgen', ging es der Rothaarigen durch den Kopf als sie sich wieder dem Blondem zuwandte "Wenn du eine bestimmte Karte wolltest, welche wäre das jetzt?" Ten war von der Frage etwas verwirrt und sah zu der Frau "Äh, welche Karte? Hm, naja [Thunder Bolt] ist immer nützlich nur bringt sie gegen ihr Monster nichts... mehr Handkarten wären nicht schlecht. Am meisten würde mir jetzt [Treasure Cards from the Heavens] helfen, aber das Glück hab ich nicht."

Celes grinste und schnippte leise mit den Fingern, als Tenebrae nach der nächsten Karte griff, die kurz schwarz aufflammte. Luna sah erschrocken zu ihrem Gegner, als Kiara auf ihre Schulter sprang und sich beschwerte "Das darf doch jetzt nicht wahr sein. Celes manipuliert seine Karten, miau!" Die Schwarzhaarige stutzte kurz "Was meinst du mit manipulieren?" "Sie bestimmt welche Karte er zieht, miau! Das ist unfair, miau!" Luna kratzte sich an der Wange und schielte zu der Katze "So wie die Karten die ich von dir habe? Ich würde es Ausgleich nennen, meine Pendel-Monster sind nicht gerade fair, oder Kiara?" Die Katze brummte kurz "Naja, schon...miau."

Die Beiden sahen zu dem Blondem, der seine Karte zog die einen blassen Feuerschweif hinter sich herzog "Alles oder nichts, Draw! Das gibt's nicht, wie ist das denn möglich? Das nenn ich Zufall, ich aktiviere die [Treasure Cards from the Heavens]. Jetzt ziehen wir beide so lange Karten, bis wir sechs Stück in der Hand halten." Luna piff einmal anerkennend und beide Duellanten zogen ihre Karten, während Celes mit einer ihrer Haarsträhnen herumspielte "Ja, das war Zufall."

Tenebrae betrachtete sein neues Blatt, jetzt hatte er die Möglichkeit zu gewinnen und diese Chance würde er auch nutzen "Du hast deinen Spaß gehabt Mäuschen, jetzt bin ich dran. Ich aktiviere [Dual Summon] und kann damit zwei Monster in diesem Zug rufen. Als erstes kommt [Mingei Dragon] und diesen biete ich sofort als doppelten Tribut an um [Felgrant Dragon] aufs Feld zu rufen."

Das Abbild von Tenebrae's Zauberkarte leuchtete auf, als ein kleiner, gelber Drache mit langem Hals erschien aber sofort in einer goldenen Feuersäule verschwand, aus der ein großer Drache mit goldenen Schuppen erschien der sich majestätisch über seinem Beschwörer positionierte.

Felgrant Dragon ATK 2800/DEF 2800 Lv. 8

Luna's Augen begannen zu leuchten als sie den riesigen Drachen sah, dessen Schuppen in der mittlerweile untergehenden Sonne fast zu brennen schienen. Auch die Zuschauer waren vom Anblick dieses Drachen begeistert, vor allem die Kinder konnten von der Sagengestalt nicht genug bekommen. Tenebrae betrachtete seine Lieblingskarte mit einem breiten Grinsen und schob eine weitere Zauberkarte in seine Duel Disk "Als nächstes hole ich meinen [Dragon Devil - King Dragoon] mit der Hilfe von [Resurrection of the Death] zurück." Ein Karte mit einem grünen Ankh erschien vor dem Blondem, als sich die Karte in sein gefallenes Fusions-Monster verwandelte.

Dragon Devil - King Dragoon ATK 2400/DEF 1100 Lv. 7

Tenebrae zog eine weitere Monsterkarte aus seiner Hand und platzierte sie in einer freien Monsterzone "Ich hoffe du erinnerst dich an den Effekt meines Kings, denn mit dem kann ich einen weiteren Drachen aus meiner Hand rufen. Also los [Darkblaze Dragon]." Ein weiterer Drache, dieses Mal mit grünen und orangenen Schuppen, erschien vor dem Blondem und bedeckte sich schützend mit seinen Schwingen.

Darkblaze Dragon ATK 1200/DEF 1000 Lv. 7

Luna's Augen wurden immer größer beim Anblick dieser drei imposanten Gestalten, als der blonde Duellant seine letzte Handkarte einsetzte "Mit dieser Karte wird mein Felgrant dein Monster in den Boden rammen, [Unity Power]. Damit bekommt mein Monster 800 Angriffs- und Verteidigungspunkte für jedes offene Monster das ich kontrolliere. Dieser Sieg gehört mir! [Felgrant Dragon], Sacred Flame Burst!"

Felgrant Dragon ATK 2800/5200/DEF 2800/5200 Lv. 8

Die drei Drachen legten ihre Schweife zusammen und der Goldene begann zu glühen, als er einen goldenen Flammenstrahl auf die Pantherdame abfeuerte. Kiara legte panisch die Ohren nach hinten, als die Feuerwand auf sie zurollte "Luna, tu was sonst werden wir gegrillt, miau!" Die Schwarzhaarige verzog kurz das Gesicht, denn sie konnte dieses Duell nicht mehr gewinnen "Verlieren werde ich definitiv nicht, ich aktiviere die Fallenkarte [Doble Passé]." Luna's Karte deckte sich auf, als Tenebrae mit erhobenem Zeigefinger widersprach "Sorry, aber solange ich [King Dragoon] auf dem Feld habe kannst du meine Drachen nicht als Ziel für Effekten wählen."

Luna biss sich kurz auf die Unterlippe, ehe sie leicht lächelte und tadelnd mit dem Zeigefinger wackelte "Weiß ich, aber man unterbricht eine Dame nicht. Meine Falle ändert lediglich dein Angriffsziel."

Der Blonde zog eine Augenbraue nach oben und sah sich kurz auf dem Feld um "Worauf willst du meinen Drachen denn lenken? Du hast kein anderes Monster und meine kannst du nicht als Ziel wählen. Warte mal, sag nicht das du..." Luna zog die Mundwinkel nach oben "Doch. Dein neues Ziel bin ich selbst, aber dafür darf meine [Moonlight Panther Dancer] dich sofort direkt angreifen. Vorwärts!"

Die Pantherdame stürmte unter dem Feuerstrahl hindurch auf Tenebrae zu und

schlug mit den Klauen nach dem Blondem, der sich schützend die Arme vors Gesicht hielt während die Tänzerin von den goldenen Flammen verschluckt wurde. Eine große Explosion hüllte die gesamte Bühne in Rauch und nahm den Zuschauern die Sicht auf das Geschehen.

Damian drückte sich zwischen den anderen Zuschauern durch, bis er vor der Bühne stand und hielt nach seinem Freund Ausschau, doch durch den Rauch konnte er nichts erkennen. Gespannt waren alle Blicke nach vorne gerichtet, als eine aufkommende Brise den Rauch wegwehte. Die Blicke der Zuschauer waren auf die beiden Duellanten gerichtet, die beide am Boden lagen.

(Tenebrae LP 1300□0 vs Luna LP 900□0)

Tenebrae lag auf dem Rücken und verzog das Gesicht, denn diese Falle hatte ihn den Sieg gekostet, doch aus irgendeinem Grund hatte er doch gute Laune, weshalb er sich ein Grinsen nicht verkneifen konnte. Langsam richtete er sich auf und sah zu seiner Gegnerin, die im Schneidersitz auf der Bühne saß und leicht die Zunge raustreckte. Tenebrae spürte plötzlich eine Hand auf seiner Schulter und sah Damian über sich "Geniales Duell, Alter. Schade dass es nur ein Unentschieden war, aber es gibt schlimmeres." "Stimmt," musste Tenebrae seinem Freund zustimmen als Luna zu ihm kam und ihn an der Hand mit an den Rand der Bühne zog. Luna verneigte vor der tosenden Menge, wobei sie den Blondem einfach mit runterzog.

Ten musste sich verlegen am Kopf kratzen, denn er war es nicht gewohnt bejubelt zu werden, doch es fühlte sich nicht schlecht an. Luna grinste ihn von der Seite an "Kann man sich dran gewöhnen nicht wahr?" Tenebrae steckte seine Hände in die Hosentaschen und stieg unter lautem Jubel von der Bühne. Damian folgte seinem Freund und lief mit ihm durch die Menge, die immer wieder Tenebrae auf die Schulter klopfen. Luna versuchte ihm zu folgen, doch kam sie nicht durch die Zuschauermenge und seufzte einmal enttäuscht.

Am Eingang des Parks atmete Tenebrae erst mal tief durch und lehnte sich gegen den Zaun, während Damian ihn neugierig musterte "Du siehst aus als hättest du Spaß daran gehabt. Oder lag das nur an deiner hübschen Bühnenpartnerin? Ich hätte mich auch gerne duelliert, ist mir wohl heute nicht vergönnt..." Mit einem frechen Grinsen stieß der Schwarzhaarige seinem Blondem Freund in die Seite, der sich zu keiner Antwort herabließ und sich bloß seine Kopfhörer aufsetzte. "Hab schon verstanden, gehen wir Heim Ten." Die beiden Jungs machten sich auf den Heimweg, wobei Tenebrae sich den rechten Arm festhielt.

Seit seinem Duell mit Lance schmerzte sein Arm immer wieder und irgendwie hatte er das Gefühl, dass die Monster des Mädchens es verschlimmert hatten. Den Gedanken verwarf er aber wieder, denn vermutlich hatte er sich bloß beim schlafen verlegen. Ein weile betrachtete Tenebrae seinen Arm, bis er den Blick von Damian bemerkte und seine Kopfhörer abnahm "Was ist?" Der Schwarzhaarige verschränkte die Arme "Geht es dir gut? Ich habe das Gefühl, dass mit dir in letzter Zeit etwas nicht stimmt."

Tenebrae blieb etwas verunsichert stehen und sah auf seinen Arm "Nein mit mir ist alles in Ordnung. Wie kommst du überhaupt darauf?" Damian blieb stehen und zählte an den Fingern ab "Naja, du bist in letzter Zeit geistig ziemlich abwesend, du führst

Selbstgespräche und du greifst immer wieder an deinen Hals und deinen Arm." Tenebrae sah seinen Freund überrascht an "Äh... ich hab in letzter Zeit nur ein bisschen viel um die Ohren und ich hab einen steifen Hals..." Damian verzog kurz das Gesicht und schien es fürs erste dabei zu belassen.

An einer Kreuzung lief Tenebrae in eine andere Richtung "Wir sehen uns Damian." Der Schwarzhaarige hob zum Abschied die Hand und sah Tenebrae noch eine Weile nach und wollte seinen Weg fortsetzen, als ihn jemand von hinten Ansprach "Verzeiht die Störung dürfte ich euch eine Frage stellen?" Damian sah zu dem Fremden, der sich als großer Mann lockigem, braunen Haar und Bart herausstellte "Sicher was wollen sie denn wissen?"

Der Mann verneigte sich leicht "Ich habe vorhin zufällig gehört, dass ihr euch heute noch duellieren wolltet. Ich würde mich euch als Gegner zur Verfügung stellen, wenn es euch beliebt." Damian zog überrascht eine Augenbraue hoch, begann dann aber zu grinsen und schnallte sich seine Duell Disk an den Arm "Klar doch, legen wir los. Ich bin übrigens Damian Anderson."

Der Mann legte sich einen Ritterschild an den Arm, der aufklappte und eine Duellmatte freigab "Mein Name lautet Lance Lothringer. Auf zum Duell, en Garde." "Duell!"

-Haus Corbin-

Tenebrae säuberte gerade die Küche nach dem Abendessen, sein Vater war mal wieder nicht zu Hause weshalb er alleine mit Celes blieb, die ihn neugierig beobachtete. Nachdem er fertig geputzt hatte sah Ten zu der Frau "Was starrst du mich die ganze Zeit so an?" Celes neigte leicht den Kopf "Warum hast du deinem Freund nicht von mir erzählt? Du hättest nicht lügen müssen."

Der Blonde stieß einen langen Seufzer aus und lehnte sich gegen die Arbeitsplatte "Wenn dir jemand erzählen würde, dass du von einer unsichtbaren Frau verfolgt wirst und eine Halskette trägst die man nicht ausziehen kann, würdest du der Person glauben?" "Da ich solche Sachen gewohnt bin Ja." Tenebrae gestikulierte mit der Hand "Siehst du? Normale Leute sind so etwas nicht gewohnt... ich will nicht für verrückt gehalten werden, obwohl das schon zu spät ist."

Celes senkte betreten den Kopf "Es tut mir leid, dass du meinetwegen Schwierigkeiten hast. Das war nicht meine Absicht..." "Macht nichts..." winkte der Junge ab, als Celes sich erhob "Vielleicht solltest du mit diesem Mädchen reden." Tenebrae zog die Stirn in Falten und dachte kurz nach, welches Mädchen Celes meinen könnte "Velvet?" "Nein ich meinte die Tänzerin, du hast doch bestimmt die Katze bemerkt, oder?"

Tenebrae nickte kurz und rief sich das graue Kätzchen in Erinnerung, als ihm etwas auffiel "Hey warte mal, dass Vieh ist die ganze Zeit auf der Bühne rumgelaufen und es hat keinen gestört. Hat überhaupt jemand außer mir dieses Ding gesehen?" Celes schüttelte bloß den Kopf und erklärte, dass diese Katze genau wie sie ein Wächter sei, der an einen Kristall gebunden ist. Tenebrae verstand die ganze Sache nicht wirklich und entschloss für heute Schluss zu machen, weshalb er die Treppe hochstieg und sich

in sein Zimmer verzog.

Während er auf seinem Bett lag nahm er sich aber vor nochmals mit der Tänzerin zu reden, denn offenbar hatte sie auch so einen Kristall wie Tenebrae und vielleicht wusste sie etwas darüber wie man ihn wieder loswird.

-Auf der Straße-

(Damian LP 4000 vs Lance LP 300)

Damian wich panisch einen Schritt zurück, als er zwischen seinem Monster und dem seines Gegners hin und hersah, denn außer den beiden Monstern waren keine Karten mehr im Spiel. Die Kreatur seines Gegners war einfach nur gigantisch groß und überragte sogar sein Ace-Monster um das doppelte.

Ultimate Gem God - Rainbow Dark Dragon **ATK 8000/DEF 0** Lv. 10

Cyber End Dragon **ATK 4000/DEF 2800** Lv. 10

Lance senkte den Blick und richtete seine Hand auf Damian "Es tut mir leid, dass es soweit kommen muss, aber es muss sein. [Ultimate Gem God - Rainbow Dark Dragon] greif seinen [Cyber End Dragon] an und lösche seine gesamten Lebenspunkte aus, Eternal Darkness!"

Der große Drache begann in sieben dunklen Farben zu leuchten, ehe er einen gewaltigen Energiestrahle auf das mechanische Monster des Schwarzhaarigen abfeuerte. Damian sah mit blanken entsetzen auf die Energiewelle, die auf ihn zuraste und sein Monster pulverisierte als wäre es nichts. Die darauf folgende Explosion riss Damian mit und das letzte was der Junge erkennen konnte war der schwarze Drache, der zum Gnadenstoß ausholte.